

PRESSEMELDUNG

Neues handgemachtes Design aus dem Traditionshaus van Treeck, München

edition van Treeck lanciert exklusive Vasen und Schalen sowie eine modulare Möbelserie aus Glas

München, 23. November 2023 – Formvollendete Vasen, fröhliche Schalen und eine modulare Möbelserie mit handveredeltem Glas: Die *edition van Treeck* wartet kurz vor Weihnachten mit besonderen Neuheiten auf. Bei einer Abendöffnung der historischen Werkstätten am 23. November wurden die neuen Produkte in der Münchner Maxvorstadt vorgestellt. Die Produkte können ab Dezember online auf www.editionvantreeck.com oder direkt in der Bayerischen Hofglasmalerei erworben werden.

Konzept der Besonderheiten

Der Berliner Designer Pascal Hien hat sich für die junge Münchner Designmarke *edition van Treeck* intensiv mit den Eigenschaften des Materials Glas auseinandergesetzt. So wird Glas bei hohen Temperaturen zähflüssig und kann neue Gestalt annehmen. Das nutzt der Designer für sein Konzept der Schalen GARVITY und der Vasen LINK: Mit einfachen Werkzeugen und geringem Aufwand bearbeiten die Handwerker vorhandene Ofenformen, um die einzigartigen Produkte mit Hien's Handschrift zu schaffen. Bei hohen Temperaturen verformen sich farbige Spezialgläser im Brennofen – der Erdanziehungskraft folgend wird das heiße Glas in den Formen zu Vasen und Schalen. Beide Entwürfe zelebrieren die organische Form der Glasmalerei, spielen mit dem sie durchdringenden Licht und kombinieren farbiges mit anderen Materialien. Die daraus resultierenden Objekte bestechen durch Reinheit in Form, Konstruktion und Komposition.

GRAVITY | Bowl

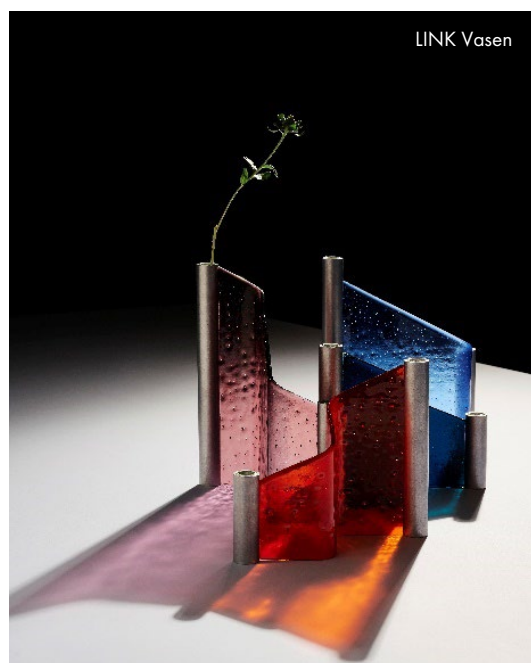
Hitze und Schwerkraft sind am Werk, wenn in dem Brennofen aus dem flachen farbigen Rohmaterial ein dreidimensionales Objekt entsteht, das die handwerklichen Fähigkeiten des Hauses van Treeck widerspiegelt. Auf der intensiv farbigen Glasoberfläche bilden sich nach dem Abkühlungsprozess verspielte Lufteinschlüsse ab. Das einzigartige Ergebnis unterstreicht die Schönheit



und Charakter von Glas, seine organische Anmutung und Haptik. Füße aus Eschenholz heben die Schale an, sodass das Licht durch das farbige Glas hindurchdringen und beeindruckende Farbschatten erzeugen kann.

GRAVITY | Schale in 6 Farbkombinationen | Glas, Eschenholz lackiert oder geölt | 31,5 x 30 x 9 cm in grün, gelb, pink, blau, anthrazit und blau | UVP 650,- €

LINK | Vase



LINK entsteht ebenfalls durch die Verformung farbigen Rohmaterials über einer speziellen Unterlage. Die neue Vase der *edition van Treeck* bricht mit der traditionellen westlichen Vorstellung voluminöser Blumensträuße und schlägt einen minimalistischen Ansatz für die Darbietung einzelner Blumen oder Zweige vor. Mit farbiger Präsenz verbindet die gebogene Glasscheibe fließend zwei Gefäße, in der sich florale Schönheiten wunderbar drapieren lassen. So entsteht ein Dialog zwischen Pflanze, Glas und Gefäß, das Gesamtarrangement steht im Mittelpunkt. Ins rechte Licht gerückt, entstehen zusätzlich faszinierende Lichtspiele auf der Unterlage.

LINK | Vase in 2 Größen und 3 Farben, einzeln oder als Set | 23 x 13 x 21 cm in transparent, blau oder lila / 23

x 17 x 30 cm in gelb, orange oder hellblau | Glas, Aluminium-Rohre mit Glaseinsätzen | UVP ab 600,- €

VAN TREECK PODIUM – Münchner Traditionshandwerk funktional inszeniert

„Die neue Objektsérie VAN TREECK PODIUM bietet eine funktionale Bühne für handveredeltes Flachglas aus unseren Traditionswerkstätten“, erklärt die Initiatorin und Geschäftsführerin Katja Zukic die Idee für die zeitgenössische Kollektion modularer Möbel und Accessoires. Zum Start bringt die *edition van Treeck* einen Beistelltisch, einen Couchtisch, eine Konsole und Kleiderhaken auf den Markt. Die im Haus entwickelten Objekte sind eine frische Kombination aus nüchternem Holz und verspieltem Glas - die modulare Holzbauteile bieten einen schlichten Rahmen für die puren, industriellen oder alternativ von Münchner Handwerkern veredelten Glaselemente.



Das System besteht aus einem hölzernen Rahmen, der aus mehreren Elementen zusammenschraubt wird. Die Beine und Halterungen der Objekte sind lackiert oder geölt, die elegante Maserung der gedrechselten Zylinder aus Ahornholz ist gut erkennbar. Je nach angewandtem Glas bzw. Geschmack der Kundinnen und Kunden nimmt



sich das Holz nobel zurück oder ist in einer kräftigen Farbe mit tonangebend. Zum Launch gibt es die Holzelemente in einem fröhlichen Rot-orange, einem edlen Königsblau sowie in Schwarz. Weitere Farboptionen sind auf Anfrage erhältlich.

Aufregende Vielfalt: Das Glas-Angebot reicht von schlichten Industriegläsern, über ein freches Upcycling-Design von bunten Glasresten bis hin zu angewandtem Glasdesign der van Treeck ArtaGlass Designerkollektion.

Zum Launch trägt eine Konsole und ein Haken die Gläser TEXTIL des Münchner Designduos OHA (Office Heinzelmann Ayadi). Das Glas TEXTIL imitiert die vergrößerte Struktur und das Aussehen eines Stoffes und spielt charmant auf Drahtglas an. In einem fröhlichen Rot-Orange umrahmt das Holz die meisterliche Glasveredelung.

Weiterhin ist ein Couchtisch mit van Treeck ArtaGlass LAYERS in einem Hautfarbton bespielt. Das Konzept der Beiruter david/nicolas basiert auf einer Handzeichnung und ist eine Hommage an die Draperien üppiger Gewänder, wie sie oft in historischen Glasmalereifenstern zu sehen sind. Der hinter Riffelglas gearbeitete Faltenwurf ist im Low Table PODIUM so quasi auf den Tisch gelegt.

Einen Beistelltisch und Kleiderhaken hat die Designabteilung des Hauses van Treeck mit einer kleinen Nachhaltigkeitsbotschaft versehen: Glasreste aus vorangegangenen Kunst- und Designprojekten sind zu neuen



wilden und farbenfrohen Bestandteilen für PODIUM weiter verwertet worden. PODIUM gibt es auch mit Industriegläsern (farblos, grau, grün und blau) für Liebhaber purer Eleganz. Die PODIUM Serie wird sukzessive um weitere Möbel und Accessoires erweitert.

VAN TREECK PODIUM Glas, Eschenholz geölt oder lackiert in rot, blau, schwarz

Konsole (110 x 40 x 88 cm) UVP 1.350,- € | Couchtisch 90 x 60 x 42 cm | 950,- €

Beistelltisch (40 x 40 x 57 cm) UVP 490,- €, Kleiderhaken (13 x 13 x 7 cm) UVP 140,- €

PODIUMTEXTIL Konsole | Glas, Eschenholz | 110 x 40 x 88 cm | UVP 2.850,- €

PODIUMTEXTIL Haken | Glas, Eschenholz | 13 x 13 x 7 cm | UVP 210,- €

PODIUMLAYERS Couchtisch | Glas, Eschenholz | 90 x 60 x 42 cm | UVP 2.900,- €

PODIUMWILD Haken | Glas, Eschenholz | 13 x 13 x 7 cm | UVP 190,- €

VAN TREECK BOWLS

Die VAN TREECK BOWLS sind eine Leistungsshow des sogenannten Fusing - eine Glasverformungstechnik, die sich bis in die Anfänge bunter Flachgläser zurückverfolgen lässt. Damals stellten die Glasmacher die bunten Gläser für Bleiverglasungen im Schmelzverfahren her. Flachgläser wie sie heute verwendet werden, entstehen erst seit dem 12. Jahrhundert im Zylinderblasverfahren.

Beim zeitgenössischen Fusing wird flaches Glas bei hoher Temperatur viskös und formbar

gemacht – aus dem Rohmaterial entstehen so stilvolle Tischaccessoires. Die neuen Statement-Schalen aus dem Haus van Treeck gibt es in verschiedenen Ausführungen: Die charakterstarke WILD BOWL ist aus bunten Glasresten gefertigt. Diese legen die Glasmaler behutsam nach dem Zufallsprinzip in eine Form, sodass jede Schale ein absolutes Einzelstück ist.

Weiterhin gibt es die Objekte als eleganten Variante mit stolzen 47 cm Durchmesser und „Mut zur Lücke“: Die MARS BOWL brilliert mit kreisrunden Lochausschnitten, STAR BOWL entsteht durch sternförmig angeordnete Linienausschnitte. Ob fröhlich bunt oder ganz pur mit geometrischen Glasausschnitten - die VAN TREECK BOWLS setzen wunderbare Akzente und sind in ein feines Stück van Treeck in jedem Zuhause.



WILD BOWL | Schale | Glas | Durchmesser 40 cm | ab 385,- €

STAR BOWL, MARS BOWL | Schalen | Durchmesser 47 cm | ab 413,- €

Pascal Hien (Berlin) machte im Jahr 2014 seinen Abschluss an der UDK Berlin und erhielt ein Design-Stipendium am Fabrice Research Center in Italien. Anschließend arbeitete er für Steelcase Inc. und Konstantin Grcic Design. Nachdem er wertvolle Kenntnisse und Erfahrungen in der Praxis gesammelt hatte, entschied er sich 2023 sein eigenes Büro zu eröffnen. Pascal Hien Office for Design bietet Expertise in den Bereichen Industrie-, Ausstellungs- und Konzeptdesign. Sein Ziel ist es, bedeutungsvolles Design mit einem ehrlichen, verantwortungsvollen und multikulturellen Ansatz zu schaffen. Anstatt sich auf die einzelnen Disziplinen des Designs zu konzentrieren, betrachtet er die Kreation auf eine ganzheitliche Weise.

OHA (Office Heinzelmann Ayadi) ist ein Münchner Studio für Produkt- und Möbeldesign. Die Designer Jan Heinzelmann und Sami Ayadi lernten sich bei Konstantin Grcic Industrial Design kennen, wo sie mehr als zehn Jahre lang an einer Vielzahl von Projekten für Kunden wie Audi, Classicon, Cassina, Galerie kreO, Flos, Magis, Mattiazzi, Plank, Rado oder Vitra beteiligt waren. Ihr Designansatz ist geprägt von starkem Interesse an zeitgenössischer Designkultur kombiniert mit ausgeprägtem Wissen über Handwerkskunst und der Leidenschaft für neue Technologien und Materialien. Das Repertoire reicht von Industrieprodukten und Möbeln bis hin zur Gestaltung von Ausstellungen, Innenräumen, öffentlichen Installationen und limitierten Galeriearbeiten.

DAVID/NICOLAS sind David Raffoul und Nicolas Moussallem. Seit der Gründung ihres Studios in Beirut im Jahr 2011 haben sie eine globale Präsenz aufgebaut. Auf Basis ihres interdisziplinären Ansatzes für eine retro-futuristische Designästhetik hielten sie mehrere Ausstellungen ab. Sie arbeiten mit internationalen Marken wie Vista Alegre, CC-Tapis, Moooi und Vogue Italia zusammen. Die Designer lernten sich an der Libanesischen Akademie der Schönen Künste kennen, wo beide ihren Abschluss in Innenarchitektur erwarben bevor sie an der Scuola Politecnica Di Design in Mailand sie ihren Master absolvierten. Seit 2016 vertritt sie die Carpenters Workshop Gallery.

edition van Treeck ist eine Kollektion von hochwertigen Designobjekten aus veredeltem Glas. Sie sind das Ergebnis der Zusammenarbeit zwischen international renommierten Designern und den historischen Münchner Werkstätten Gustav van Treeck. Die Unikate, Kleinauflagen, Serien oder unlimitierten Stücke der edition vanTreeck sind hochwertige Gebrauchs Kunst, Sammlerstücke, Highlights und immer ganz besonderes Inventar. Sie entstehen in enger Zusammenarbeit zwischen internationalen Designern und der Münchner Manufaktur mit Tradition. Mit seinen einzigartigen Eigenschaften, die dem Licht eine wichtige Rolle zuweisen, setzt Glas kräftige, transluzente und farbintensive Momente im Innenraum und am Objekt selbst. Bisher haben Elisa Strozyk, Christian Haas, Christoph Böninger, Arwed Guderian, Ayzit Bostan, Sebastian Herkner, david/nicolas (David Raffoul und Nicolas Moussallem), Relvöckellermann (Ana Relvão und Gerhardt Kellermann) Mirko Borsche, Steffen Kehle, Karim Rashid, David Lehmann, Sacha Walckhoff, Dean Brown und Pascal Hien ihr unverwechselbares Statement zum Thema Veredelung von Glas abgegeben.

Gustav van Treeck Werkstätten, München

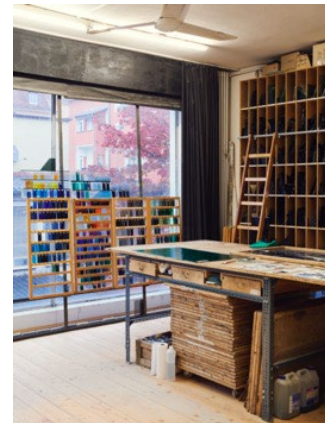
Glas- und Mosaikkunst seit über 135 Jahren



Die heute von zwei Frauen geführten Werkstätten Gustav van Treeck wurden im Jahr 1887 vom gleichnamigen Glasmaler in München gegründet. Seitdem werden in der Schwindstraße zahlreiche Aufträge für Kunstverglasungen und Mosaiken in Kirchen und profanen Bauten auf der ganzen Welt ausgeführt. Die Ernennung zur "Bayerischen Hofglasmalerei" durch den bayerischen Königshof erfolgte im Jahr 1903. Ab den 1960er Jahren schrieb die dritte Generation unter anderem mit innovativen, wegweisenden Methoden in der Glasbearbeitung und in der Glasrestaurierung ein neues Kapitel. Seit 2015 leiten die Designerin Katja Zukic und die Glasmalermeisterin Raphaela Knein als geschäftsführende Gesellschafterinnen den Betrieb und setzen mit neuen Ideen und Leidenschaft

für die Kunst und das Material Glas die langjährige Tradition fort.

Wenn es um Kunst in der Architektur geht, steht die Bayerische Hofglasmalerei Künstlern, Architekten, Bauämtern und Unternehmen beratend zur Seite. Ob Mosaikunike, moderne Glasarbeiten in Schmelztechnik, Floatglasmalereien, Bleiverglasungen, Sandstrahlarbeiten, Restaurierungen und Rekonstruktionen oder neue experimentelle Techniken - das Team aus vorwiegend im Haus ausgebildeten Glasmalern, Kunstglasern, Mosaizisten, Designern und Restauratoren unterstützt, begleitet und setzt einzigartige Ideen in und an Gebäuden um.



Neben unzähligen Projekten weltweit realisierten die Werkstätten zuletzt die neuen Gerhard Richter Fenster für die Abtei Tholey oder die „Lungenfenster“ von Christoph Brech in München-



Giesing. Weiterhin steht van Treeck für die aufwändige Rekonstruktion der Mosaikfußböden im Neuen Museum Berlin, für die Restaurierung der Buntglasfenster im Maurischen Kiosk von König Ludwig und die Konservierung zahlreicher anderer bemerkenswerter historischer Orte.

Mit den neuen Designlinien edition van Treeck und ArtaGlass hat das Traditionshaus sein Angebot in den vergangenen Jahren ausgebaut. In Kooperation mit namhaften Designern entstehen exklusive Gebrauchsobjekte wie Tische, Schalen, Raumtrenner oder Leuchten. Großformatige handgemachte Architekturgläser zu konkurrenzfähigen Preisen sorgen für außergewöhnliche

Momente aus Glas und ein Stück Münchner Handwerkstradition im Raum.

Kontakt

edition van Treeck by

Gustav van Treeck Werkstätten

für Mosaik und Glasmalerei GmbH

Schwindstraße 3

80798 München

Telefon: +49 (0)89 52 34 085

Fax: +49 (0)89 52 72 29

www.editionvantreeck.com

www.hofglasmalerei.de

PRESSE

Katja Zukic, Geschäftsführerin

Künstlerische Leitung, Kommunikation

katja@editionvantreeck.com

Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplars bzw. Links Ihrer Veröffentlichung und bedanken uns für Ihr Interesse.